Vincent

Bedienungsanleitung deutsch

Instructions for use english

Manuel d'utilisation français



STU-8

DAB+/FM Stereo Tuner
DAB+/FM Stereo Tuner
Tuner stéréo DAB+/FM

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation.

It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur.

Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés.

Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE



deutsch



english



français

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!
Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen

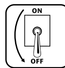


Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



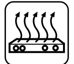
Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen



Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



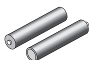
Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünner, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien



Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung".

WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes



Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.

Elektronik Altgeräte



Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf dem Gerät gekennzeichnet.

Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).

Erklärungen/Hinweise



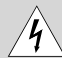
Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzwecke aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- **1 Netzkabel**
- **2 Cinchkabel für die Verbindung zum Verstärker**
- **1 Fernbedienung**
- **2 Batterien vom Typ AAA (LR3)**
- **1 Drahtantenne**
- **1 Teleskop-Zimmerantenne**
- **1 DAB-Adapter für Hausantennen**
- **dieses Handbuch**

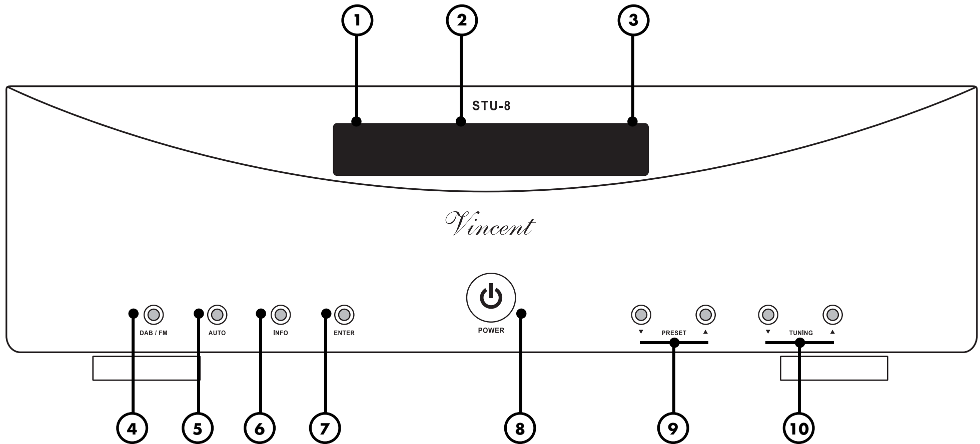
BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Obwohl die Entwicklung stetig in Richtung digitaler Tonformate und mehrkanaliger Audio-Video-Systeme geht, erfreuen sich hochwertige Stereoanlagen weiterhin großer Beliebtheit. Doch wer zu erstklassigen Verstärkern einen ebenbürtigen Tuner kombinieren möchte, hat heutzutage nicht mehr viele Auswahlmöglichkeiten.

Der STU-8 ist ein fernbedienbarer DAB+/FM-Tuner aus dem Programm von Vincent. Die Vorverstärker-Baugruppe baut auf einer Röhre 12AX7 auf und sorgt so für den seidigen Klang und die wohltuende Wärme, die viele Musikaufnahmen so ergreifend machen. Realisiert wurde diese Schaltung als eine Variante von Vincents perfektionierter Hybridtechnologie, welche die Vorzüge von Transistorverstärkung und Röhrenverstärkung vereint. So spielt die Verstärkerröhre perfekt mit den Feldeffekttransistoren (FET) der Ausgangsstufe zusammen. Ergebnis von aufwändiger Entwicklungsarbeit und strenger Bauteileauswahl ist ein Tuner, welcher das Maximum aus den UKW-Sendersignalen herausholt. Die Wiedergabe der schwindenden Anzahl von Radiosendern, welche qualitativ hochwertige Musik ohne übermäßige Signalkompression senden, wird so zum Hochgenuss. Ausstattungsmerkmale des Tuners sind Fernbedienbarkeit, zuschaltbare RDS-Dienste, 40 (20 UKW/20 DAB) Stationsspeicher sowie eine dimmbare/abschaltbare Anzeige. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

Dieser Tuner ist der ideale Partner für Verstärker, Receiver, Vor-/Endstufenkombinationen, Kopfhörerverstärker und Lautsprecher von Vincent. Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonierendes System aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. **Aufwärmeanzeige**
   Die Anzeige blinkt, wenn der Strom eingeschaltet wird – nach 30 Sekunden ist das Gerät auf Betriebstempartur und einsatzfähig.

2. **Anzeigefenster**

3. **Sensorfeld Fernbedienung**
   Dieser Sensor empfängt die Infrarotsignale der drahtlosen Fernbedienung

4. **DAB / UKW**
   Diese Taste auf dem Tuner wechselt zwischen DAB und UKW Sendern.

5. **AUTO**
   Diese Taste drücken, um automatisch einen Sender zu empfangen.

6. **INFO**
   Diese Taste drücken, um aktuelle Senderinformationen anzuzeigen.

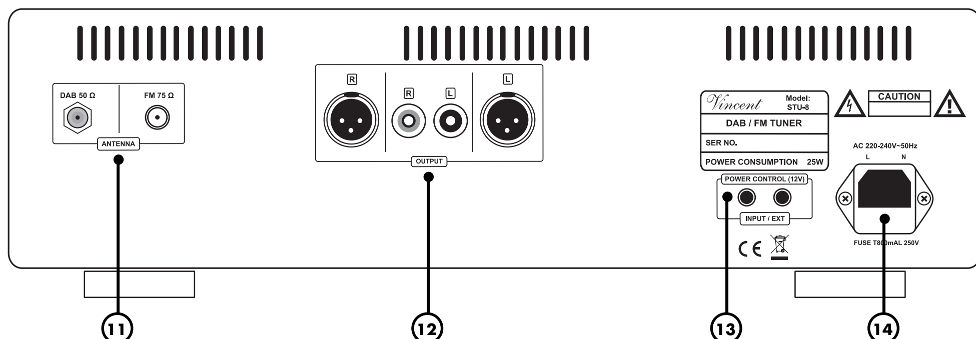
7. **ENTER**
   Menü-Eingabetaste.

8. **POWER**
   Schaltet das Gerät ein oder aus. Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand vom Netz getrennt.

9. **PRESET ▼/▲**
   Die Preset Speichertasten. Auswahl drücken, wenn das gewünschte Preset angezeigt wird.

10. **TUNING ▼/▲ (Abwärts / Aufwärts)**
    Um einen Sender auszuwählen, die ▼ oder ▲ Tasten drücken, um die Empfangsfrequenz zu scannen.

RÜCKANSICHT



11. ANTENNA:

FM-Antennenanschluss
Schließen Sie hier ein koaxiales Antennenkabel für den UKW-Empfang des Radioteils an. Ist kein Antennen-Wandanschluss vorhanden, kann eine Zimmerantenne oder die mitgelieferte Drahtantenne verwendet werden.

DAB-Antennenanschluss
Schließen Sie hier die mitgelieferte Teleskop-Zimmerantenne an.

12. Analog-Ausgang RCA /XLR Buchsen
An diesen Buchsen kann der Verstärker an die RCA/XLR-Buchsen angeschlossen werden. Über die Anschlüsse de Hochpegelausgangs wird der STU-8 an einen Verstärker, Vorverstärker o.ä. angeschlossen.

13. POWER CONTROL (12V) OUTPUT
Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) ausgegeben.

14. 230V/AC-Netzbuchse
Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf, dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von ±30° zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien, wenn der Abstand zum Gerät, in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

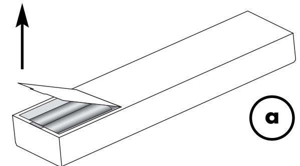
Eine inkorrekte Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen. Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies durch die Markierungen im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist. Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batterielebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen. Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind. Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird. Batterien dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen, zerlegt oder erhitzt werden. Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.



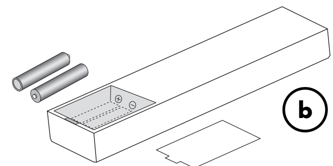
Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AAA (LR3)

Wechsel/Einlegen der Batterien:

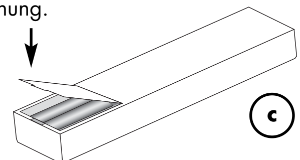
a. Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



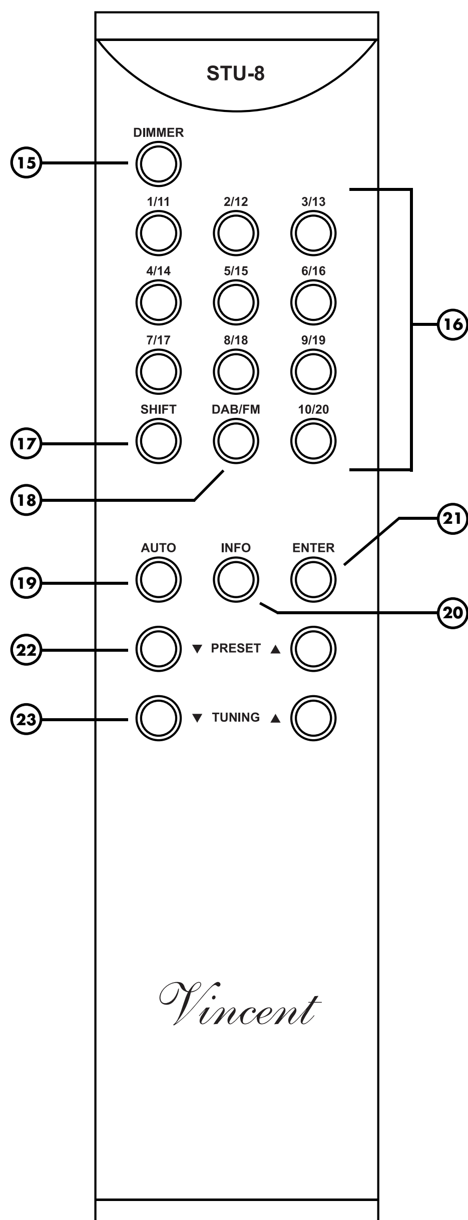
b. Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



c. Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



TASTEN DER FERNBEDIENUNG



TASTEN DER FERNBEDIENUNG

15. DIMMER Taste:
Diese Taste drücken, um die Helligkeit einzustellen, die Beleuchtung ist am hellsten, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Bei jedem Tastendruck wird die Beleuchtung abgedimmt bis zum vierten Mal. Danach kehrt sie zur Ausgangshelligkeit zurück

16. Preset Kanaltasten (1~10)
Mit diesen Tasten können Sender aufgerufen und angezeigt. Mit der SHIFT-Taste zusammen können insgesamt 40 Preset-Kanäle belegt werden (UKW 20, DAB 20).

17. SHIFT Taste
Mit dieser Taste können die Speicherabschnitte aufgerufen werden, UKW1 (1 ~ 10), UKW2 (11 ~ 20), DB1 (1 ~ 10), DB2 (11~20).

18. DAB / UKW-Taste
Mit dieser Taste schalten Sie zwischen DAB- und UKW-Empfang um.

19. AUTO Taste – automatische Sendersuche
UKW: Durch Drücken dieser Taste sucht das Gerät nach der nächsten empfangbaren Frequenz.

DAB: Automatischer Suchlauf für empfangbare Sender

20. INFO Taste
Anzeige für „Radio-Infotext“ (RDS).

21. ENTER Taste
Wählen Sie hier zwischen Stereo- und Mono-Betrieb.

22. PRESET Taste
Umschalten zwischen den gespeicherten Sendern.

23. TUNING Taste
Manuelle Freuquenzsuche

INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose.

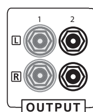


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



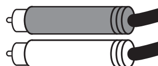
Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Cinch-Anschlüsse

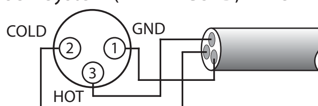
Achten Sie darauf, die analogen Anschlüsse für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind sie folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.



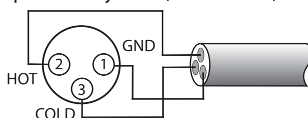
XLR-Anschlüsse

Beachten Sie, dass europäische und US-amerikanische XLR-Signalbelegung unterschiedlich sind. Dieses Vincent Gerät verwendet das europäische System nach dem Standard AES14-1992 der „Audio Engineering Society". Der Aufbau des Kabels ist in jedem Fall gleich. Solange beide verbundenen Geräte derselben Norm entsprechen, ist die Signalverbindung richtig. Dies ist immer der Fall, wenn beide von Vincent hergestellt wurden. Werden zwei Geräte unterschiedlicher Norm verbunden, wird dadurch das Signal invertiert. In diesem Fall muss die Signalbelegung an einer Seite der Verbindung geändert werden. Ihr Fachhändler wird Sie dabei unterstützen.

1. USA System (Pin 2 = COLD, Pin 3 = HOT)

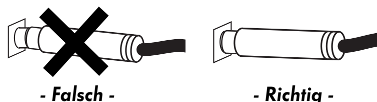


2. Europäisches System (Pin 2 = HOT, Pin 3 = COLD)



Kabel und Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.

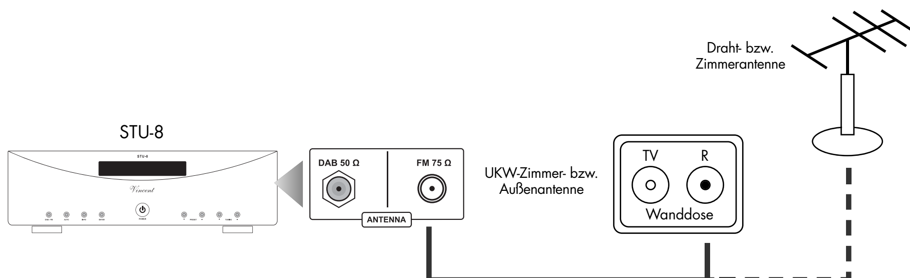


- Falsch - *- Richtig -*

Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

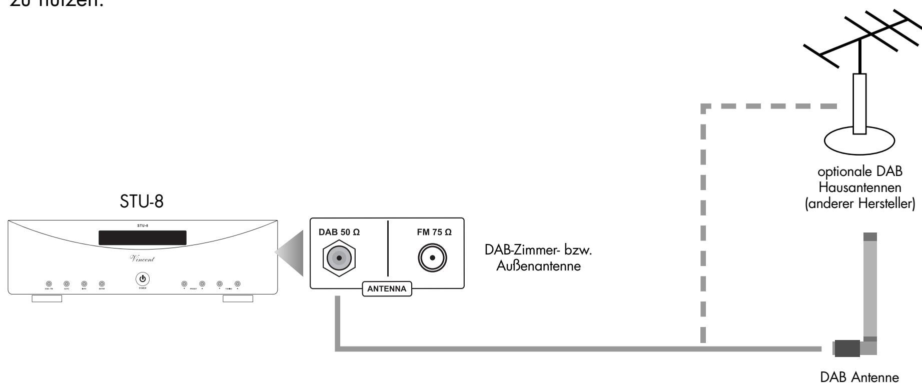
ANSCHLUSS DER ANTENNE

Ist eine Wanddose für den UKW-Antennenanschluss von Satellitenempfang, Kabelempfang oder Dachantenne vorhanden, verbinden Sie deren Radio-Anschluss mit der Eingangsbuchse „FM 75Ω“ (11) am Gerät. Benutzen Sie dafür ein 75Ω Antennenkabel. Ist eine solche Anschlussdose nicht vorhanden, kann die mitgelieferte Drahtantenne oder eine im Fachhandel erhältliche Zimmerantenne angeschlossen werden.



Die mitgelieferte Teleskop-Zimmerantenne für mittlere bis starke Signale, sollte für einen guten Empfang ausreichen. Die Antenne ist in den COAX 50 Ω (11) Triband-Antennen F-Anschluss auf der Rückseite des Gerätes eingesteckt und sollte durch festes Anziehen der Mutter gesichert sein. Die Antenne sollte vertikal ausgerichtet werden, da DAB-Signale vertikal polarisiert sind.

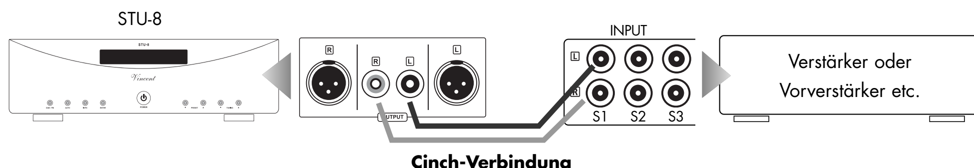
Bei schlechtem oder gar keinem Empfang, besteht die Möglichkeit größere Antennen, anderer Hersteller zu nutzen.



ANSCHLUSS AN VERSTÄRKER, RECEIVER ODER VORVERSTÄRKER

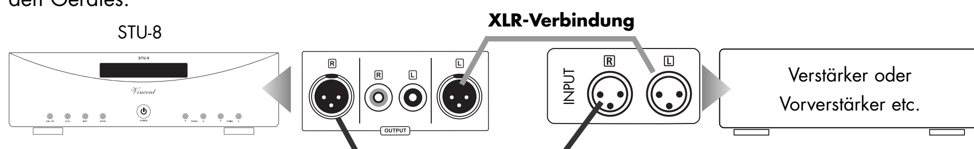
Verwendung des analogen Ausgangs mit Cinch-Anschluss

Verbinden Sie die Anschlussbuchsen „OUTPUT“ (12) mit dem Hochpegeleingang eines Verstärkers, Vorverstärkers, Receivers oder eines anderen für Hochpegelquellen geeigneten Gerätes (Kopfhörerverstärker, Aufnahmeeingang eines Kassettenrecorders, Mischpult etc.). Meist ist ein solcher Eingangsanschluss mit „LINE IN“ oder „TUNER“ beschriftet. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten des Gerätes, mit dem der Player verbunden werden soll, finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes.



Verwendung des analogen Ausgangs mit XLR-Anschluss

Verbinden Sie die Anschlussbuchsen „OUTPUT“ (12) mit dem Hochpegeleingang eines Verstärkers, Vorverstärkers, Receivers oder eines anderen für Hochpegelquellen geeigneten Gerätes (Kopfhörerverstärker, Aufnahmeeingang eines Kassettenrecorders, Mischpult etc.). Meist ist ein solcher Eingangsanschluss mit „LINE IN“ oder „TUNER“ beschriftet. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten des Gerätes, mit dem der Player verbunden werden soll, finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes.

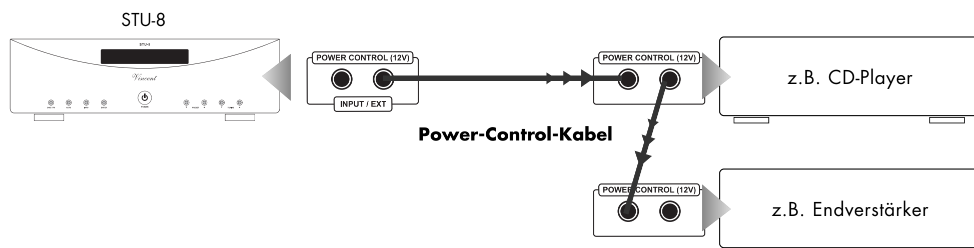


ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand (14) und verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „POWER CONTROL"-Schaltung, auch „TRIGGER" oder „Einschaltsteuerung" genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Verstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL" bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Verstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.
Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.
Der STU-8 besitzt zwei Ausgangsanschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage erzeugen und ausgeben. Zwei Geräte, welche das Schaltsignal erhalten sollen, können direkt an den beiden „POWER CONTROL"-Ausgängen (13) angeschlossen werden. Sind jedoch mehr als zwei Geräte, welche gesteuert werden können, angeschlossen, so ist es notwendig, die Steuerverbindung zwischen Vorverstärker und weiteren zu steuernden Geräten über die Ausgänge der zwei direkt angeschlossenen Geräte zu führen. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL"-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining" bezeichnet.





Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden. Auch an einigen Geräten, welche das Schaltsignal ausgeben (Vor- und Vollverstärker) fehlen diese Beschriftungen. In dem Fall kann davon ausgegangen werden, dass es sich um Signalausgänge handelt.
„POWER CONTROL"-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL"-Verbindung angeschlossen sein!

UKW-BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Beschreibung
UKW-Sender hören	1. Die POWER Taste (8) drücken, um das Gerät einzuschalten. 2. Auf der Anzeige die DAB/FM Taste (4/18) drücken, um das UKW-Senderband auszuwählen. 3. Gewünschten Sender auswählen. a. Automatische Sendersuche Auswahl Mit der AUTO Taste (5/19) automatisch einen Sender einstellen. Wenn ein Sender eingestellt wurde, stoppt der Vorgang automatisch ab. b. Manuelle Sendersuche Um einen Sender einzustellen, die TUNING-Taste (10/23) drücken – die Frequenzschritte betragen 50kHz.
Mono/Stereo Modus	Wenn ein Stereotonsender eingestellt wurde, drücken Sie die die ENTER Taste (7/21), um zwischen Mono und Stereo zu wechseln. Um einen schwachen UKW-Stereoempfang zu kompensieren, wählen Sie den Monomodus und der Empfang erfolgt mit weniger Rauschen.
RDS Infoanzeigeverlauf	Mit „Auto Tuning" (5/19) oder „Manueller Sendersuche" (10/23) eine Frequenz mit RDS Signal einstellen, die INFO Taste (6/20) drücken um den RDS Empfang zu starten und die Anzeige läuft bei jedem Drücken der Infotaste ab. Diese Daten werden vom Sender übertragen: a. Sendername b. Radiotext c. Programmart d. Datum und Uhrzeit
Preset Senderplätze	a. Mit „Auto Tuning" (5/19) oder "Manueller Sendersuche" den Sender einstellen der in den Speicher eingegeben wird. b. Die Kanaltasten (16) auf der Fernbedienung 2 Sekunden gedrückt halten, danach zeigt das Display „Preset XX saved" an und der Vorgang wird ausgeführt.

DAB-BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Beschreibung
DAB-Sender hören	1. Die POWER Taste (8) drücken um das Gerät einzuschalten. 2. Auf der Anzeige die DAB/FM Taste (4/18) drücken, um das DAB-Senderband auszuwählen 3. Ein Sendersuchlauf startet automatisch (siehe nächste Aktion). 4. Die TUNING-Taste (10/23) drücken, um die zu empfangenen Sender einzustellen. Wenn der gewünschte Sender angezeigt wird, die ENTER Taste (7/21) zum Hören drücken.
Verwendung von DAB beim ersten Start	· Wenn Sie zum ersten Mal das Gerät einschalten und DAB auswählen scannt die Auto-Tuning Funktion die Band III (7A-13B) Frequenzen. Nach der Sendersuche wird der erste gefundene Sender angezeigt. · Die AUTO-Taste (5/19) drücken und in weniger als 2 Sekunden loslassen, um ein lokales Sendersuchband auszuwählen Band III (7 A~13B). Die AUTO Taste (5/19) länger als 2 Sekunden drücken und danach loslassen, um die volle Sendersuche durchzuführen (Vollband III andLband: 5A bis LW). Wenn die automatische Sendersuche abgeschlossen ist, wird die Anzahl der Sender angezeigt und der erste Sender eingestellt. · Wenn "Signal N/A" angezeigt wird, den Antennenanschluß überprüfen. · Führen Sie einen System-Reset durch wenn sie den STU-8 Standort ändern oder neu aufgeschaltete Senderbouquets empfangen wollen.
Ausführliche Anzeige	Die INFO Taste (6/20) 2 Sekunden lang gedrückt halten. · Manual Tune (Manuelle Sendersuche) · System Reset · Software Version
Manual Tune	Die INFO-Taste (6/20) 2 Sekunden gedrückt halten und anschließend mit der ENTER-Taste (7/21) bestätigen. Verwenden Sie nun die TUNING ▼ ▲ -Tasten (10/23), um die Sender manuell zu suchen.
System Reset	Um den Tuner mit den örtlichen DAB Sender abzugleichen, die INFO Taste (6/20) 2 Sekunden lang gedrückt halten bis das Display "Manual Tune" anzeigt, dann die INFO Taste erneut drücken, das Display zeigt nun „System Reset" an, die Enter Taste drücken (Löschen des Speichers ist inzw. abgeschlossen) dann führt der Tuner eine schnelle Sendersuche durch und wählt die lokal verfügbaren Sender aus.
Auto Enter	Die ENTER-Taste (7/21) 2 Sekunden lang gedrückt halten, schaltet die Auto Eingabe ein oder aus. Somit wird der gefundene Sender nach einem Suchlauf automatisch hörbar, ohne die ENTER-Taste zu drücken (siehe Abschnitt „DAB-Sender hören").
Anbietertext (Stream)	Drücken Sie beim Empfang eines Anbietertextes die INFO Taste (6/20), um zwischen den einzelnen ausgestrahlten Informationen des Anbieters zu wechseln.
Autoscan einstellen	Die AUTO Taste (5/19) für einen Schnellscan drücken (Die Band III Sender befinden sich zwischen 7A~ 13B). wenn die AUTO Taste länger als 2 Sekunden gedrückt wird, erfolgt ein Vollscan (Vollband III 5A~ 13Fand L-Band LA~LW).
Preset Sender	a. Mit dem „Manual Tune"/Auto-Betrieb die Sender in den Speicher ablegen. b. Die Presetkanal Tasten (16) auf der Fernbedienung 2 Sekunden lang drücken, die Anzeige zeigt „Preset XX Saved" an, während der Vorgang durchgeführt wird.

DAB FREQUENZTABELLE

Band III (174 bis 240 Mhz)

Stufe	Frequenz	Stufe	Frequenz	Stufe	Frequenz
5A	174.928 MHz	8B	197.648 MHz	11C	220.352 MHz
5B	176.640 MHz	8C	199.360 MHz	11D	222.064 MHz
5C	178.352 MHz	8D	201.072 MHz	12A	223.936 MHz
5D	180.064 MHz	9A	202.928 MHz	12B	225.648 MHz
6A	181.936 MHz	9B	204.640 MHz	12C	227.360 MHz
6B	183.648 MHz	9C	206.352 MHz	12D	229.072 MHz
6C	185.360 MHz	9D	208.064 MHz	13A	230.784 MHz
6D	187.072 MHz	10A	209.936 MHz	13B	232.496 MHz
7A	188.928 MHz	10B	211.648 MHz	13C	234.208 MHz
7B	190.640 MHz	10C	213.360 MHz	13D	235.776 MHz
7C	192.352 MHz	10D	215.072 MHz	13E	237.488 MHz
7D	194.064 MHz	11A	216.928 MHz	13F	239.200 MHz
8A	195.936 MHz	11B	218.640 MHz		

L-Band (1452 bis 1490 Mhz)

Stufe	Frequenz	Stufe	Frequenz	Stufe	Frequenz
LA	1452.960MHz	LI	1466.656MHz	LQ	1480.352MHz
LB	1454.672MHz	LJ	1468.368MHz	LR	1482.064MHz
LC	1456.384MHz	LK	1470.080MHz	LS	1483.776MHz
LD	1458.096MHz	LL	1471.792MHz	LT	1485.488MHz
LE	1459.808MHz	LM	1473.504MHz	LU	1487.200MHz
LF	1461.520MHz	LN	1475.216MHz	LV	1488.912MHz
LG	1463.232MHz	LO	1476.928MHz	LW	1490.624MHz
LH	1464.944MHz	LP	1478.640MHz		

WEITERE TIPPS

Einspielzeit / Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichförmigere Leistung erhalten Sie nach entsprechender Aufwärmzeit.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netzteiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON" befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt. Dies kann helfen, Brummstörungen zu beseitigen. Die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	**Mögliche Fehlerursache**	**Abhilfe**
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose mit der geeigneten Netzspannung her.
	Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt.	Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes.
	Gerätesicherung oder Gerät ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton, LED „WARM UP" leuchtet (1)	Ausgang des Tuners nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Verstärkers verbunden.	Korrigieren Sie den Anschluss des Tuners.
	Es ist keine Frequenz eingestellt, auf der ein Sender mit genügend starkem Signal empfangen werden kann.	Stellen Sie die Senderfrequenz eines gut zu empfangenden Senders ein. Versuchen Sie bei MW-Empfang, die Antenne besser auszurichten.
	Es wurde keine geeignete, dem Frequenzband entsprechende Antenne an den Tuner angeschlossen.	Bringen Sie eine geeignete Antenne (11) an.
	Falscher Eingangskanal am Verstärker gewählt.	Korrigieren Sie die Eingangswahl am Verstärker.
	Lautstärke des Verstärkers zu niedrig eingestellt.	Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke am Verstärker.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Eines der Signalkabel zwischen Tuner und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie dieses Kabel.
Schlechter Empfang oder kein Empfang	Antenne nicht oder nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie den Anschluss der zur gewählten Betriebsart (FM) gehörigen Antenne (11).
	Störquellen sind in der Nähe.	Versuchen Sie die Störung zu lokalisieren und zu eliminieren.
	Das Signal des UKW-Senders ist zu schwach (Sender eventuell zu weit entfernt).	Versuchen Sie durch Drücken der Taste „ENTER" (7/21) den Empfang zu verbessern oder suchen Sie einen anderen Sender aus.

FEHLERSUCHE

Symptom	**Mögliche Fehlerursache**	**Abhilfe**
Kein RDS	Der Sender unterstützt kein RDS.	Verzichten Sie auf diesen Dienst oder stellen Sie einen anderen FM-/DAB-Sender ein.
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt, ein Kabel defekt oder schlechter Empfang.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse oder wechseln Sie mit der ENTER-Taste (7/21) auf Mono-Betrieb.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht. Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt. Gerät nicht eingeschaltet.	Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien. Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten. Schalten Sie das Gerät ein.
Tiefton- Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen" im Kapitel „Weitere Tipps".	Siehe Abschnitt „Netzbrummen" im Kapitel „Weitere Tipps".
Sender ist in Stereo, wird aber nur Mono wiedergegeben	Die Stereo-/Mono-Einstellung am Tuner ist fehlerhaft.	Die ENTER Taste (7/21) drücken.

Wenn keine Normalfunktion möglich ist, Gerät kurz aus der Steckdose aus- und wieder einstecken.

TECHNISCHE DATEN

FM Tuner Teil

Frequenz:	87.5 MHz~108.0 MHz
RF-Empfindlichkeit:	0.8 µV
Frequenzeigenschaften:	30 Hz ~ 15 kHz(+ 1dB/-1.5dB)
Rauschabstand:	62 dB (Mono)
Gesamt Klirrfaktor	
Mono 1 kHz (bei 75kHz):	0.12 %
Stereoabstand 1 kHz (WIDE):	35 dB
Antenneneingänge:	75 Ω/ohm, Coax (männlich)

DAB Tuner Teil

Frequenz:	ca.174.928 (5A) ~ 239.200 (13F) MHz (VHF BAND III) 1452.960 (LA) ~ 1490.624 (LW) MHz (LBAND)
Empfindlichkeit:	97 dBm(VHF), -96dBm(L-BAND)
Nachbarkanal Auswahl:	40 dB
Empfangsempfindlichkeit:	101dBm
Rauschabstand:	100dBm
THD+N:	0.01 % (1 kHz)
Analoge Ausgangsleistung:	2 Vrms
Kanaltrennung:	88 dB (1 kHz)
Frequenzbreite:	20 Hz ~ 20 kHz (+0.5/0.5 dB)
Antennenbuchse:	50 /Ohm, F (weiblich)

Allgemein

Abmessungen (BxHxT):	430x 133x359 (mm)
Gewicht (Netto):	9kg
Farben:	silber/schwarz

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte
Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Dynamik
Unterschied zwischen den leisesten und den lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

Eingangsempfindlichkeit
Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel
Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe und ein gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel" werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenrecorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge" oder „Hochpegel-Eingänge" bezeichnet.

RCA/Cinch
RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America", den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung" („unbalanced") genannt.

XLR
Auch: „symmetrische Verbindung" oder „balanced". Eine Steckverbindung für Audiogeräte. Sie ist rund, hat einen Durchmesser von etwa 1,5 cm und besitzt meist drei Kontaktstifte. XLR ist eine alternative Verbindung zu Cinch für NF-Signale im professionellen Audiobereich. Ihr Vorteil ist die zusätzliche Übertragungsmöglichkeit desselben Signals mit negativem Spannungshub (deswegen drei Anschluss-Stifte), so dass bei entsprechender Signalaufbereitung im empfangenden Gerät die auf dem Signalweg durchs Kabel eingestreuten elektromagnetischen Störungen beseitigt werden können. Des Weiteren wird mit einem höheren Pegel übertragen. Dadurch ist diese Art der Audiosignal-Übertragung störsicherer.

SAFETY GUIDELINES

**This appliance was produced under strict quality controls.
It complies with all established international safety standards.
Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:**



Do not open the appliance! Risk of electric shock!
There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



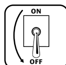


Maintenance/Alterations

All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

Power Cable Connection

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.
Where the main plug is used as the disconnect device, the disconnect device shall remain readily operable.
To prevent electric shock, do not remove the grounding plug on the power cord, or use any plug or extension cord that does not have a grounding plug provided. Make certain that the AC outlet is properly grounded.



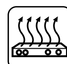
Switching Off

Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.



Moisture/Heat/Vibration

Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous for such equipment and the user and must be avoided without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.).
It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the appliance to high temperatures (direct sunshine) or strong vibration.
The apparatus shall not be exposed to dripping or splashing and that no objects filled with liquids, such as vases, shall be placed on the apparatus.



Heat Build-up

Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.



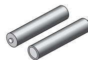
Volume

The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.

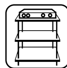


Cleaning

Pull out the power plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.



Batteries
Take note of the instructions for using batteries in the chapter "Remote Control".



Setting up the appliance
How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.



Old electronic equipment
This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC. This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.
What this means for you as a consumer:
All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.



CE sign
This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, regulations and regulations for low voltage equipment).



Declarations
This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent.

Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.
Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress.
The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

Storage of the packaging
We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

Explanation of the symbols



The lightening bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.



This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.



This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

SCOPE OF DELIVERY

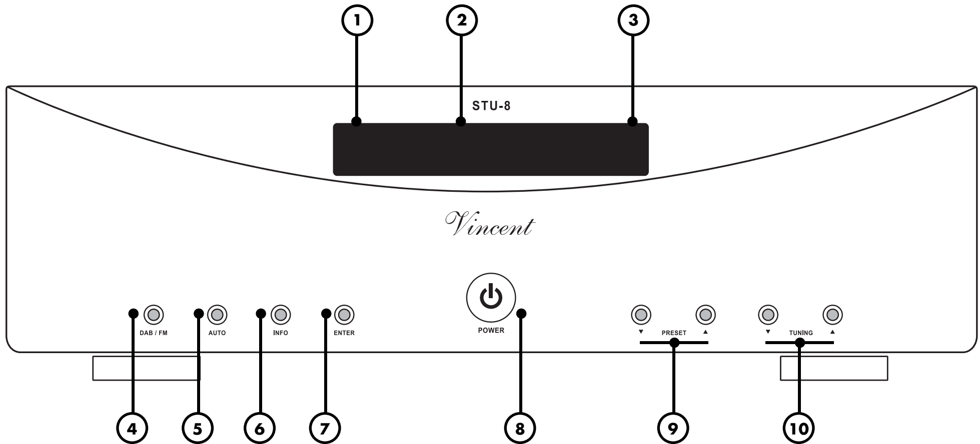
Please check the contents of the package, this should be in addition to Device, including the following accessories:

- **1 Network cable**
- **2 RCA cable for connection to amplifier**
- **1 remote control**
- **2 AAA type batteries (LR3)**
- **1 wire antenna**
- **1 telescopic room antenna**
- **1 DAB-Adapter for home antennas**
- **This manual**

DESCRIPTION OF EQUIPMENT

Although the development of digital sound formats towards multi-channel audio-video systems is continuous, high-quality stereo systems continue to enjoy great popularity. But one who wants to combine a first class equal tuner with amplifiers, does not have much options nowadays. The STU-8 is a remote controlled DAB + / FMTuner program by Vincent. The pre-amplifier module is built on a 12AX7 tube and thus provides the silky sound and soothing warmth of the recorded music. This circuit was implemented as a variant of Vincent perfected hybrid technology, which benefits from transistor and tube amplification. Thus the reinforced tube plays the perfect field effect transistors (FET) of the output stage. Result of an extensive development work and rigorous selection of components is a tuner, which brings out the most of the FM transmitter signals. Playing the dwindling number of radio stations, which sends signal high quality music without excessive compression, becomes a pleasure. Characteristics of the tuner are: Remote control, switchable RDS service, 40 (20 UKW/20 DAB) station memory and a dimmable / detachable display. Highest quality workmanship and of course excellent value for money. This tuner is the ideal partner for amplifiers, receivers, Pre-/Amp combinations, headphone amplifier and speakers from Vincent. Together with the HIFI furniture and speaker cables of the range, a perfectly harmonious system can be built.

FRONT VIEW



1. **Warm up display**
   The display flashes, when the power is switched on- and after 30 seconds, the device is warmed up and operational.

2. **Display window**

3. **Remote sensor field**
   This sensor receives infrared signals from the wireless remote control

4. **DAB / FM**
   This button on the tuner switches between DAB and FM transmitters.

5. **AUTO**
   Press this button to automatically tune in a station.

6. **INFO**
   Press this key to display current channel information.

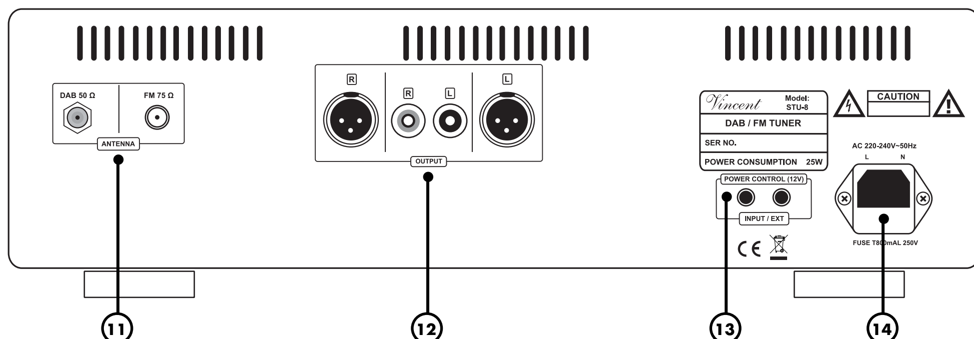
7. **ENTER**
   Menu Enter key.

8. **POWER**
   Turns the unit on or off. The device is in switched off and unplugged from the network.

9. **PRESET ▼/▲**
   The preset memory buttons. Press select, If the desired preset is displayed.

10. **TUNING ▼/▲ (Down / Up)**
    To select a channel, press the button to scan the radio frequency.

REAR VIEW



11. ANTENNA:

FM-antenna terminal
Connect a coaxial antenna cable for the FM reception of the radio part If no Antenna-wall connection exists, an Indoor antenna or the supplied wire for antenna can be used.

DAB-antenna terminal
Connect the supplied telescopic antenna at room.

12. Analog output RCA / XLR jacks
These jacks can connect the amplifier with RCA / XLR jacks. Over Line-level connections, the STU-8 can be connected to an amplifier, preamplifier, etc.

13. POWER CONTROL (12V) OUTPUT
Over this jack (3.5 mm), the power control signals (trigger) are produced.

14. 230V/AC-Power socket
Attach the power cable and connect It with the power supply

REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of ±30° to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control.

Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

BATTERIES

Using batteries

Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

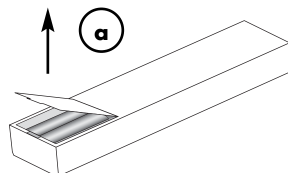
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.



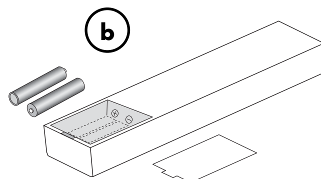
Only use AAA (LR3) size batteries.

Changing/Inserting batteries:

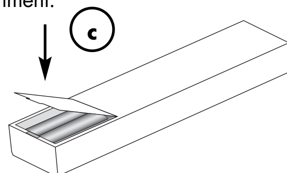
a) Open and remove the battery compartment lid of the remote control by tugging sharply on the fishplate on the edge of the remote control. The battery compartment lid is held in place magnetically, there is no need to loosen the screws!



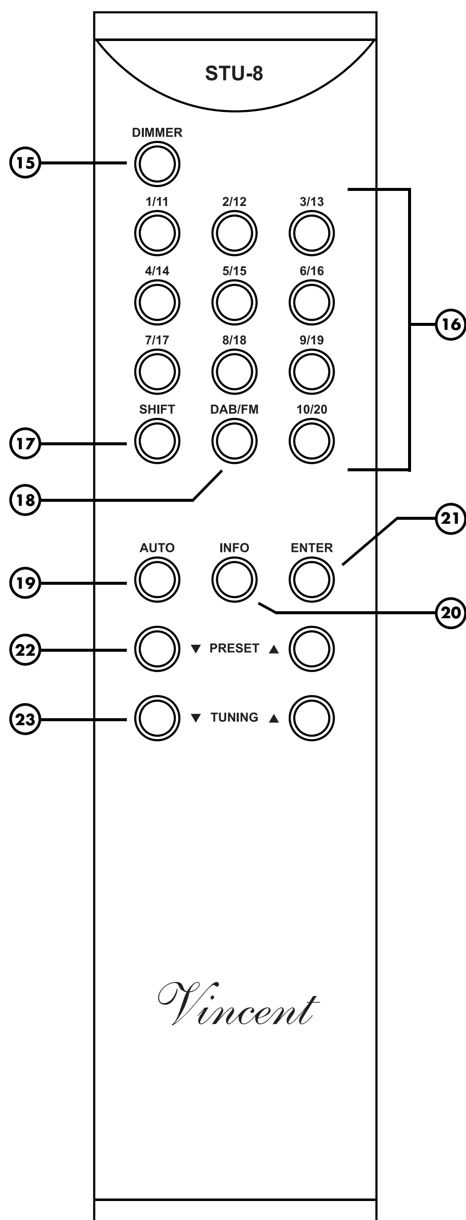
b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.



c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL



BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL

15. DIMMER key:
Press this button to adjust the brightness, the light is brightest when the device turned on. Each time you press the button the lighting is dimmed up for the fourth time after it returns to the original brigh ness.

16. Preset channel buttons(1~10)
With these keys, the stations can be called and displayed. With the SHIFT key together 40 preset channels cab be used (FM 20, DAB 20).

17. SHIFT key
With this key the memory sections can be called, FM1 (1 ~ 10), FM2 (11 ~ 20), DB1 (1 ~ 10), DB2 (11~20).

18. DAB / FM-key
With this button you can switch between DAB and FM reception.

19. AUTO key – automatic station search
FM: By pressing this key, the device searches for the next air frequency.
DAB: Automatic Search
for air channels

20. INFO key
Display for "Radio-Info Text" (RDS).

21. ENTER key
Choose between stereo and mono operation.

22. PRESET key
Switch between saved stations.

23. TUNING key
Manual Frequency search

INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made.

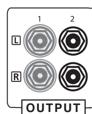


DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:



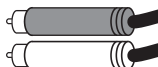
Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



RCA connections

Mechanically identical RCA plugs are available for analogue and digital outputs. Make sure that you do not get these connections confused during installation!

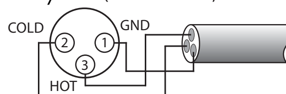


Make sure that you do not mix up the analogue connectors for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel.

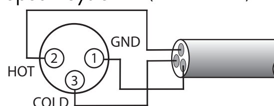
XLR connections

Note that European and US XLR signal use is different. This Vincent device uses the European system in accordance with Standard AES14-1992 of the Audio Engineering Society. The structure of the cable is in any event the same. Provided both connected devices meet the same standard, the signal connection is correct. This is always the case if both were manufactured by Vincent. If two devices with different standards are connected, the signal will then be inverted. In this case the signal use on one side of the connection must be changed. Your specialist dealer will assist you with this.

1. US System (Pin 2 = COLD, Pin 3 = HOT)

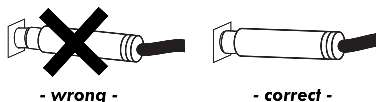


2. European System (Pin 2 = HOT, Pin 3 = COLD)



Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.

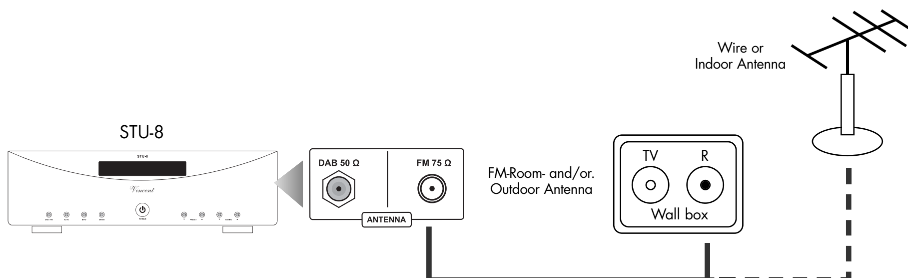


- wrong - *- correct -*

To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be used. Your local stockist will be glad to advise you about this.

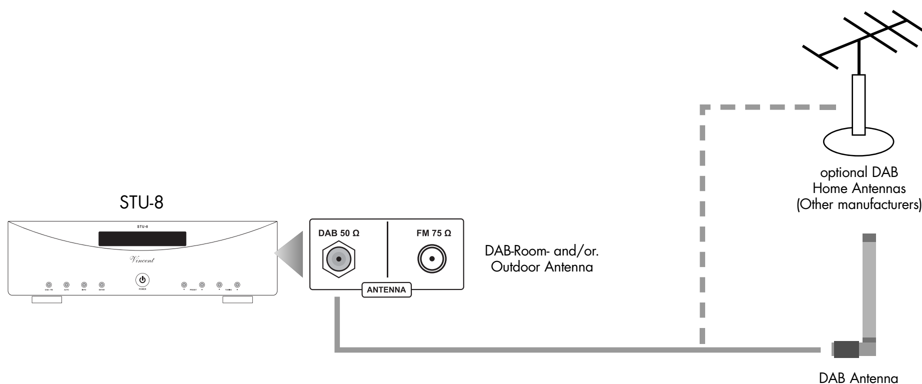
CONNECTING THE ANTENNA

If a wall socket for the FM antenna connection of satellite channels, cable channels or roof antenna is available then connect the radio connection to the input jack "FM 75Ω (11) on the device. For this, use a 75Ω coaxial cable. If such a junction is not present, the supplied wire antenna or a commercially available indoor antenna can be connected.



The supplied telescopic antenna room for moderate to strong signals should be sufficient for good reception. The antenna is plugged into the COAX 50 Ω (11) tri-band antenna F connector on the back of the device and should be secured by tightening the nut. The antenna should be aligned vertically, as DAB signals are vertically polarized.

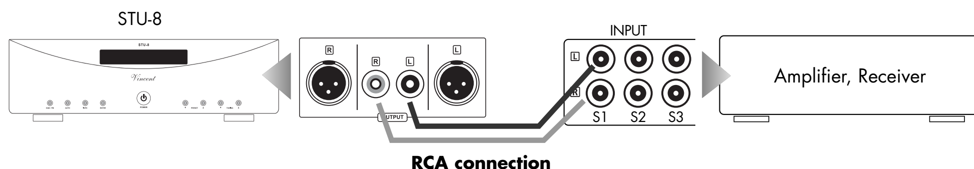
In case of bad or no reception, there is a greater possibility to use antennas of other manufactureres.



CONNECTION TO AMPLIFIER, RECEIVER OR PREAMPLIFIER

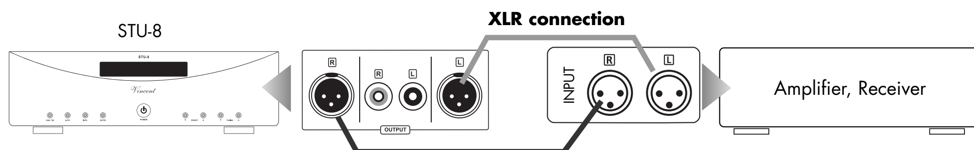
Use of the analog output on RCA connector

Connect the RCA output sockets “OUTPUT” (13) with the sockets of the high level input of the preamplifier, integrated amplifier, receiver or another suitable device (headphone amplifier, recording input of a tape recorder etc.). In most cases the input is labelled “TUNER,” “LINE IN” or “INPUT FRONT R/L”. More information you will find in the user manual of this device.



Use of the analog output on XLR connector

Connect the sockets' OUTPUT "(12) with the high level input of an amplifier, preamplifier, receiver or any other suitable for high-level source device (headphone amplifier, receiving input of a tape recorder, mixing console, etc.). Usually such an input port is engraved with "LINE IN" or "TUNER". Information about the connectivity of the device with which the player should be connected can be found in the manual.



CONNECTION OF THE POWER CABLE

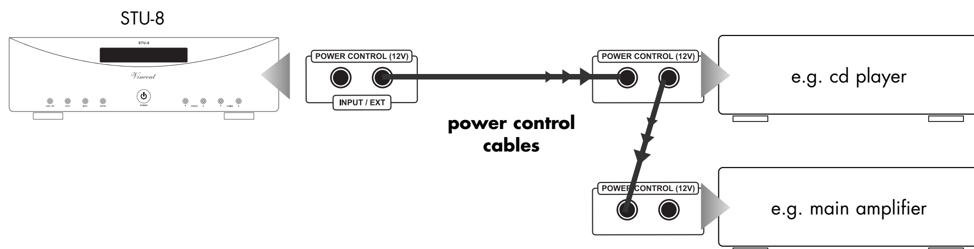
Check that the electricity supply to your home is appropriate to the device. The required voltage and frequency can be read on the back of the device beside the socket for the mains. If the electricity supply is appropriate, push the inlet connector of the supplied mains cable firmly into socket for the mains on the back of the device (14). Connect the other end of the mains cable to a mains socket.

CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

Many AV systems or stereo audio systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as “POWER CONTROL” circuit or “TRIGGER”. This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The “POWER CONTROL” function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

The STU-8 has two output connections for the power control. He can switch the signal for other components of a stereo system and produce output. Two devices that are to receive the switch signal may be directly connected to the two "POWER CONTROL" outputs (13).

However, if there are more than two devices, which can be controlled is connected, so it is necessary to control connection between the preamplifier and further to lead to control devices using the outputs of the two directly connected devices. To this end, in most devices of one of the two "POWER CONTROL" connections as signal input and the others are used as signal output. This way, supplies can be theoretically infinite in number of devices with the switching pulses. This method, the signal through the inputs and outputs of the devices and loop through to daisy-chain, is commonly known as "daisy chaining".





Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected. Even some devices that transmit the switch signal (preamplifiers and integrated preamplifiers) lack this marking. In this case it may be assumed that they both are signal outputs. “POWER CONTROL” sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)! If a “POWER CONTROL” cable is connected to the back of the main amplifier and the 12V switching signal is given, the main amplifier can no longer be switched off with the “POWER” button. If the power control function is not desired, the switch signal cable must therefore be removed!

OPERATION OF THE UNIT – UKW

Action	Description
Hear FM stations	1. Press the POWER button (8) key to turn on the device. 2. On the display, press the DAB / FM button (4 / 18) to select the FM band transmitter. 3. Select the desired channel. a. Auto tuning selection With the AUTO button (5 / 19) automatically set a station. If a station has been set, the process stops automatically. b. Manual tuning To set a channel, press the TUNING button (10/23) - the frequency steps holds 50kHz.
Mono/Stereo Mode	If a Stereo sound transmitter has been set, press the ENTER key (7 / 21) to switch between mono and stereo. To compensate a weak FM stereo reception, select the mono mode and the reception is done with less noise.
RDS Info Display History	With "Auto Tuning" (5 / 19) or "Manual tuning" (10/23) with a frequency RDS signal and adjust to the INFO button (6 / 20) button to start the RDS reception and the display runs each time you press the Info button. This data is transmitted from the transmitter: a. Program Name b. Radio Text c. Program Type d. Date and Time
Preset Transmitter sites	a. Adjust "Auto Tuning" (5 / 19) or "Manual tuning" of the transmitter which is entered in the memory. b. Press and hold the channel buttons (16) on the remote control for 2 seconds, then the display shows "Preset XX saved" and the process is running.

OPERATION OF THE UNIT – DAB

Action	Description
Hear DAB stations	1. Press the POWER button (8) to turn on the device. 2. Press the display, DAB / FM button (4 / 18) to select the DAB transmitter band 3. A channel scan starts automatically (see next action). 4. Press the TUNING button (10/23) to set the received station. If the desired channel is displayed, press the ENTER key (7 / 21) to listen.
Use of DAB on startup	· When you turn on the device for the first time and select DAB. it automatically scans the Tuning function Band III (7A-13B) frequencies. After the tuning the first found channel appears. · Press the AUTO button (5 / 19) and release in less than 2 seconds, to select program Band III (7 A~13B). Press the AUTO button (5 / 19) longer than 2 seconds and then release them to carry out the full channel search (complete band III andLband: 5A to LW) When the automatic channel search is complete, set the number of channels displayed, and the first channel. · When the signal N / A "appears, check the antenna connection. · Perform a system reset if they use the STU-8 or new location transmitter, connected to receive program bouquets.
Full display	Hold the INFO button (6 / 20) for 2 seconds. · Manual Tune (Manual tuning) · System Reset · Software Version
Manual Tune	Press and hold the INFO button (6 / 20) for 2 seconds and then confirm by pressing the ENTER key (7 / 21). Now use the TUNING buttons (10/23) to search the transmitter manually.
System Reset	To adjust the tuner with the local DAB transmitter, press the INFO button (6 / 20) for 2 Seconds till the display appears as "Manual Tune", then press the INFO button again, the display shows "System Reset" then press on the Enter (deletion of the memory is inzw. completed) which leads to the tuner for a faster channel search and select from the locally available stations.
Auto Enter	Press the ENTER key (7 / 21) for 2 seconds, turn the Auto Input on or off. Thus, the station will be found after a automatic search is audible without pressing the ENTER key (hear see "DAB station").
Vendor text (Stream)	Press when you receive a text, the information provider key (6 / 20) to between to change the individual broadcast information of the provider.
Set Autoscan	Press the AUTO button (5 / 19) for a quick scan (The band III Channel between 7A ~ 13B). when the AUTO button is pressed longer than 2 seconds, is a Full Scan (Full band III 5A 13Fand ~ ~ LW LA L-band).
Preset Sender	a. With the "Manual Tune" / auto mode, the transmitter in the memory. b. Press the Preset channel keys (16) on the remote control for 2 seconds the display shows "Preset XX Saved" while the operation is carried out.

DAB FREQUENCY TABLE

Band III (174 to 240 Mhz)

level	Frequency	level	Frequency	level	Frequency
5A	174.928 MHz	8B	197.648 MHz	11C	220.352 MHz
5B	176.640 MHz	8C	199.360 MHz	11D	222.064 MHz
5C	178.352 MHz	8D	201.072 MHz	12A	223.936 MHz
5D	180.064 MHz	9A	202.928 MHz	12B	225.648 MHz
6A	181.936 MHz	9B	204.640 MHz	12C	227.360 MHz
6B	183.648 MHz	9C	206.352 MHz	12D	229.072 MHz
6C	185.360 MHz	9D	208.064 MHz	13A	230.784 MHz
6D	187.072 MHz	10A	209.936 MHz	13B	232.496 MHz
7A	188.928 MHz	10B	211.648 MHz	13C	234.208 MHz
7B	190.640 MHz	10C	213.360 MHz	13D	235.776 MHz
7C	192.352 MHz	10D	215.072 MHz	13E	237.488 MHz
7D	194.064 MHz	11A	216.928 MHz	13F	239.200 MHz
8A	195.936 MHz	11B	218.640 MHz		

L-Band (1452 to 1490 Mhz)

level	Frequency	level	Frequency	level	Frequency
LA	1452.960MHz	LI	1466.656MHz	LQ	1480.352MHz
LB	1454.672MHz	LJ	1468.368MHz	LR	1482.064MHz
LC	1456.384MHz	LK	1470.080MHz	LS	1483.776MHz
LD	1458.096MHz	LL	1471.792MHz	LT	1485.488MHz
LE	1459.808MHz	LM	1473.504MHz	LU	1487.200MHz
LF	1461.520MHz	LN	1475.216MHz	LV	1488.912MHz
LG	1463.232MHz	LO	1476.928MHz	LW	1490.624MHz
LH	1464.944MHz	LP	1478.640MHz		

Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this “warm up“ time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loudspeakers, subwoofers, record players or headphone amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components’ power supplies with pick-up-systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. This is the mostly the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift"-switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

TROUBLESHOOTING

Symptom	Possible Cause	Remedy
Does not work after pressing the power switch	Power cable is not connected to a suitable outlet. Power cord is not plugged firmly into the socket and the socket or faulty equipment. Fuse or device is defective.	Make a connection to a working electrical outlet with the appropriate mains voltage. Check the power cord, replace it if necessary with a suitable mains cable and press the plug firmly into the socket and on the other side into the power jack on the device.. Contact your local dealer.
No sound, LED "warm up" lights (1)	Output of the tuner or not wrong or not with the desired input port of the amp. There is no set frequency on which a transmitter can be received with a strong enough signal. It was not appropriate, to join the band corresponding to the antenna tuner. Wrong input channel selected at the amplifier. Volume of the amplifier is set too low.	Correct the connection to the tuner. Adjust the frequency in a better transmitter. Try for MW reception, adjust the antenna better. Attach a suitable antenna (11). Correct the input selector on the amplifier. Carefully increase the volume on the amplifier.
Audio playback of a channel does not work	One of the signal cable between the tuner and amplifier is not firmly plugged in or faulty.	Check and tighten the cable.
Poor reception or no reception	No Antenna or not connected properly. Interference sources are nearby. The signal of the FM transmitter is too weak (may be too far away station).	Check the connection to the selected mode (FM) associated antenna (11). Try to locate the fault and eliminate. Try to improve it by pressing "ENTER" (7/ 21) to receive or look for another station.

TROUBLESHOOTING

Symptom	Possible Cause	Remedy
No RDS	The station does not support RDS.	Do not use this service or ask one another FM-/DAB- Channel.
Poor sound quality	The cable connections are loose, dirty connections, a cable is defective or poor reception.	Check the audio connections or switch with the ENTER key (7 / 21) to mono mode.
Functions cannot be executed using remote control	No batteries in the handset, batteries not properly installed or used. The line of sight between the remote and the unit is obstructed, the range was exceeded, or the handset is pressed too far lateral position. Device is not turned on.	Check and replace batteries if necessary. Try the remote control only in open space on the front panel, within 7m distance and if possible, facing the device. Turn on the device.
To hear low-frequency hum	See the "hum" in the chapter "Tips".	See the "hum" in the chapter "Tips".
Transmitter is in stereo, but is only returned in mono	The stereo / mono setting on the tuner is faulty.	Press the ENTER key (7 / 21).

If normal function is not possible, device short from the socket off and try again.

TECHNICAL DATA

FM Tuner Part

Frequency:	87.5 MHz~108.0 MHz
RF-Sensitivity:	0.8 μV
Frequency Characteristics:	30 Hz ~ 15 kHz(+ 1dB/-1.5dB)
SNR:	62 dB (Mono)
Total harmonic distortion	
Mono 1 kHz (around 75kHz):	0.12 %
Stereo distance1 kHz (WIDE):	35 dB
Antenna inputs:	75 Ω/ohm,Coax (Male)

DAB Tuner Part

Frequency:	approx.174.928 (5A) ~ 239.200 (13F) MHz (VHF BAND III) 1452.960 (LA) ~ 1490.624 (LW) MHz (LBAND)
Sensitivity:	97 dBm(VHF), -96dBm(L-BAND)
Adjacent channel selection:	40 dB
Receiver sensitivity:	101dBm
SNR:	100dBm
THD+N:	0.01 % (1 kHz)
Analogue output:	2 Vrms
Channel separation:	88 dB (1 kHz)
Frequency range:	20 Hz ~ 20 kHz (+0.5/0.5 dB)
Antenna:	50 /Ohm, F (Female)

General

Dimensions(BxHxT):	430x 133x359 (mm)
Weight (Net):	9kg
Color:	Silver/Black

GLOSSARY

Audio Sources/Source devices
These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the pre-amplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, tuners (radios), cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

Dynamic
The volume difference between the quietest and the loudest sounds possible in audio signals (without distortion or transition to noise).

Input sensitivity
Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on high level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

dB Level
This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as "line level" voltages, which are suitable as music signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets), which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as "line level inputs" or "high-level inputs". Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

RCA
RCA is the American name for coaxial RCA connectors and sockets, originally the abbreviation for "Radio Corporation of America", the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called "unbalanced signal connection".

XLR
Also: "Symmetrical Connection" or "balanced". A plug-and-socket connection for audio devices. It is round (with approx. 1.5 cm in diameter) and has 3 contacts/pins. XLR is an alternative connection to RCA used to transmit NF-Signals in professional audio equipment. The advantage is one additional transmission path for the same but phase inverted signal. If the receiving device can process this, all inducted noise received in the cable screen can be eliminated. The signal voltage level used for this type of transfer is higher, so it is a more robust less sensitive signal path.

CONSIGNES DE SECURITE

La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :



Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!
Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



Entretien/Modifications

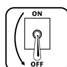


Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230Volt/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique que si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.

Câble d'alimentation/Branchement

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillés ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

Arrêt



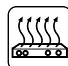
Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.

Humidité/Chaleur/Vibrations



Le contact d'appareils électriques avec des liquides, l'humidité, la pluie ou la vapeur d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à des températures élevées (insolation) ou à de fortes vibrations.

Développement de chaleur



Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.

Puissance sonore



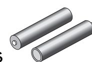
La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.

Nettoyage



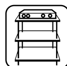
Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.

Piles



Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».

AUTRES CONSIGNES



Montage de l'appareil

Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.



Appareils électroniques usagés

Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE. L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée.

Pour le consommateur, cela signifie :

Tous les appareils électriques ou électroniques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.



Sigle CE

L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).



Explications/Remarques

Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.

Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

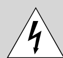
Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette raison, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

CONTENU DE LA LIVRAISON

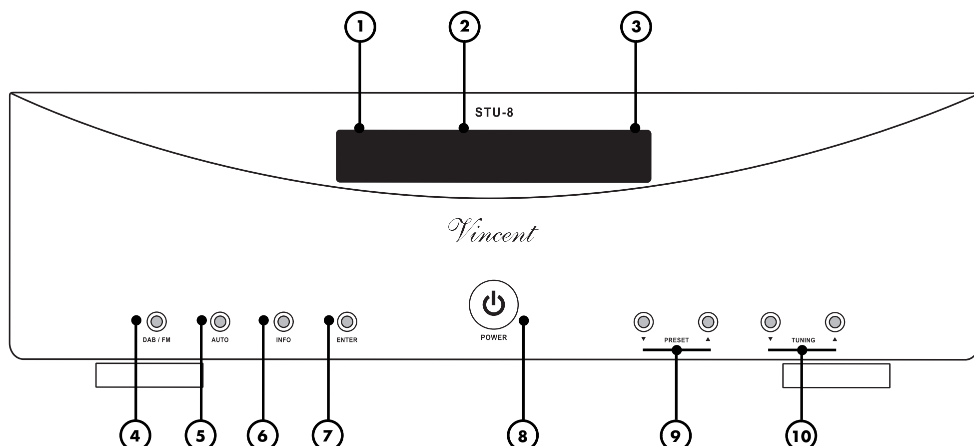
Veuillez vérifier le contenu de l'emballage. En plus de l'appareil, il doit contenir les accessoires suivants:

- **1 Câble secteur**
- **2 câbles Cinch pour le raccordement de l'amplificateur**
- **1 télécommande**
- **2 batteries de type AAA (LR3)**
- **1 antenne filaire**
- **Antenne de chambre télescope**
- **1 adaptateur DAB pour les antennes de maison**
- **Le présent manuel**

DESCRIPTION DE L'APPAREIL

Bien que le développement s'oriente de manière constante vers des formats audio numériques et des systèmes vidéo et audio multicanaux, les équipements audio de qualité supérieure jouissent encore d'une grande popularité. Pourtant, pour celui qui veut associer les amplificateurs haut de gamme et un excellent tuner, peu d'options sont disponibles. Le STU-8 est un tuner DAB+/FM avec commande à distance de la marque Vincent. Le composant du préamplificateur est construit sur un tube 12AX7 et fournit une sonorité douce et cette chaleur bienfaisante, qui font de l'enregistrement de la musique, une activité si passionnante. Cette liaison est réalisée comme une variante la technologie hybride et parfaite de Vincent, laquelle associe les avantages de l'amplificateur à transistor et ceux de l'amplificateur à tubes. Ainsi, l'amplificateur à tubes joue parfaitement avec les transistors à effets de champ (TEC). Le tuner qui transmet de façon optimale les signaux de l'émetteur UKW, constitue le résultat d'un travail de recherche dispendieux et d'une sélection rigoureuse de ses composants. La reproduction d'un nombre réduit d'émetteurs de radio qui transmettent la musique de très haute qualité sans compression excessive du signal devient une véritable délectation. Fonctionnalités du tuner: commande à distance, services RDS connectables, 40 mémoire de station radios (20 UKW/20 DAB) et un affichage qui peut être obscurci et éteint. Une qualité de traitement exceptionnelle et un excellent rapport performance/prix sont évidemment garantis. Ce tuner constitue le partenaire idéal pour les amplificateurs, les récepteurs, une combinaison préamplificateurs/amplificateurs, des amplificateurs avec casque et les haut-parleurs de Vincent. Avec des meubles HiFi et des câbles de haut-parleurs, vous pouvez mettre sur pied un système parfaitement harmonieux.

FACADE AVANT



1. **Affichage mise en marche**
   L'affiche clignote, lorsque l'appareil est mis sous tension - après 30 secondes, l'appareil atteint la température de service et est prêt à l'emploi.

2. **Fenêtre d'affichage**

3. **Champ du capteur télécommande**
   Ce capteur reçoit les signaux infrarouges de la télécommande sans fil

4. **DAB / UKW**
   La touche qui est sur le tuner permet de basculer entre les émetteurs DAB et UKW.

5. **AUTO**
   Appuyer sur cette touche pour recevoir automatiquement une chaîne.

6. **INFO**
   Appuyer sur cette touche, pour afficher des informations sur la chaîne actuelle.

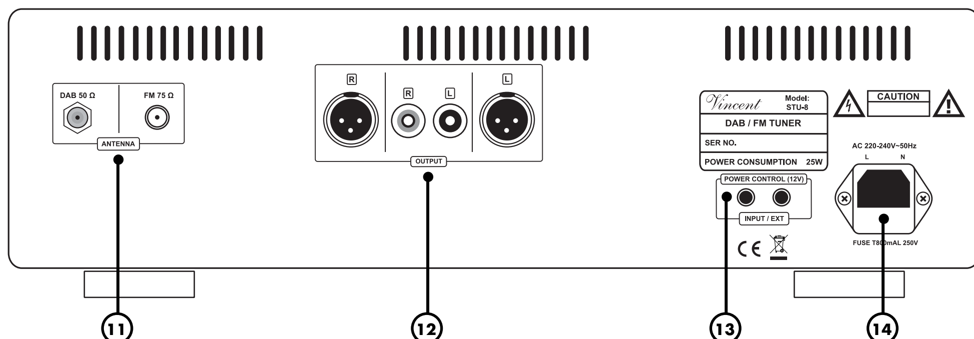
7. **ENTER**
   Menu – touche d'entrée.

8. **POWER**
   Permet d'allumer et d'éteindre la machine. Lorsqu'il est éteint, l'appareil est mis hors tension.

9. **PRESET ▼/▲**
   Boutons poussoir de mémorisation du préréglage. Appuyer sur la sélection lorsque le préréglage souhaité s'affiche.

10. **TUNING▼/▲ (vers le bas ▼ / ▲ haut)**
    Pour sélectionner une chaîne, appuyez sur le ou les boutons pour analyser la fréquence de réception.

FACADE ARRIERE



11. ANTENNA:

Raccordement de l'antenne FM

Connecter le câble coaxial de l'antenne à ce niveau pour la réception UKW de la radio. Si aucun raccordement mural de l'antenne n'est disponible, vous pouvez utiliser une antenne de chambre ou une antenne filaire fournie.

Raccordement de l'antenne DAB

Raccordez l'antenne de chambre Télescope fournie ici.

12. Sortie analogique prises RCA/XLR

Avec ces prises, l'amplificateur peut être connecté aux prises RCA/XLR. Avec les raccords de la sortie de haut niveau, le STU-8 peut être connecté à un amplificateur, un préamplificateur ou autre équipement similaire

13. POWER CONTROL (12V) OUTPUT

Les signaux pour la commande de mise en marche (Trigger) sont transmis avec ces prises jacks.

14. Prise secteur 230V/CA

Placez le câble du secteur ici et connectez-le sur l'alimentation

TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil.

La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de ±30° par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande.

Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

PILES

Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

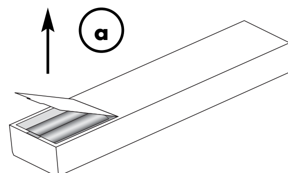
Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

Eliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.

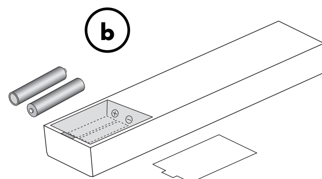

Utilisez exclusivement des piles rondes AAA (LR3).

Remplacement/Insertion des piles

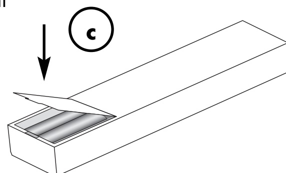
a) Ouvrez et enlevez le couvercle du logement des piles de la télécommande, en soulevant fortement la languette située au bord de la télécommande. Le couvercle du logement à piles est maintenu par un aimant, ne pas desserrer les vis !



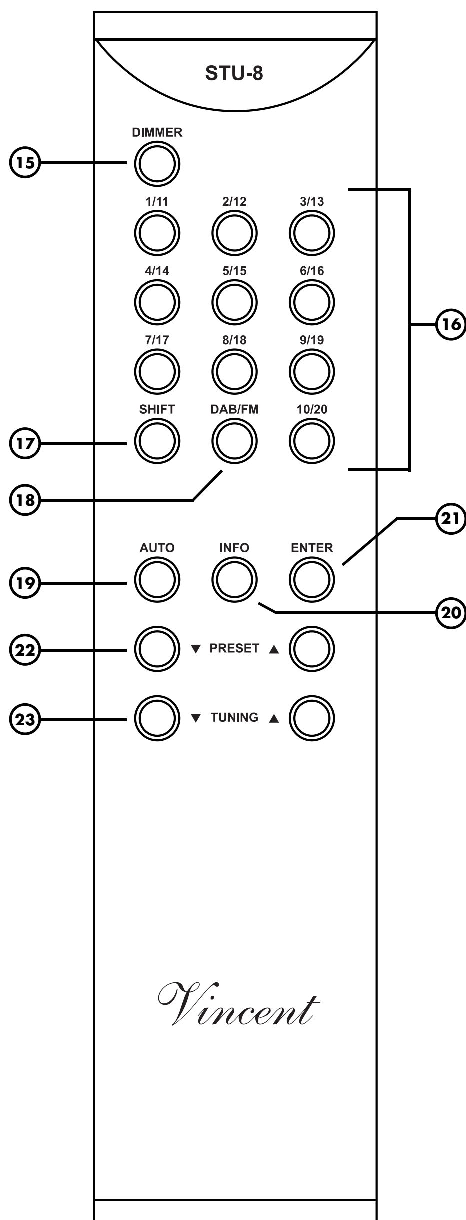
b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.



c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment des piles.



TOUCHES DE LA TELECOMMANDE



TOUCHES DE LA TELECOMMANDE

15. Bouton DIMMER :
Appuyez sur ce bouton pour régler la luminosité, la luminosité est réglée à 100% lorsque l'appareil est mis en marche. Chaque fois que vous appuyez sur une touche, l'éclairage s'obscurcit jusqu'à la quatrième fois. Ensuite, elle retourne à la luminosité de sortie.

16. Boutons de préréglage des chaînes (1-10)
Ces boutons permettent d'accéder aux chaînes et de les afficher. Avec la touche SHIFT, vous pouvez enregistrer un total de 40 chaînes prédéfinis (UKW 20, DAB 20).

17. Bouton SHIFT
Ce bouton vous permet d'accéder aux partitions de la mémoire UKW1 (1 ~ 10), UKW2 (11 ~ 20), DB1 (1 ~ 10), DB2 (11~20).

18. Bouton DAB / UKW
Ce bouton vous permet de basculer entre la réception DAB et UKW.

19. Bouton Auto – recherche automatique de chaînes
UKW: Lorsque vous appuyez sur ce bouton, l'appareil recherche la fréquence de réception la plus proche.
DAB: Recherche automatique des chaînes de réception

20. Touche INFO
Affichage pour les «infos textes de la Radio» (RDS).

21. Bouton ENTER
Ce bouton vous permet de sélectionner entre le mode Stéréo et Mono.

22. Bouton PRESET
Ce bouton vous permet de parcourir les chaînes enregistrées.

23. Bouton TUNING
Recherche manuelle des fréquences

INSTALLATION

Réalisez d'abord le raccordement des câbles pour la sortie du signal du lecteur. Raccordez alors seulement le cordon secteur et reliez-le à la prise secteur.

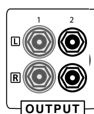


VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :

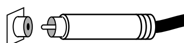


Dépose du capot de protection

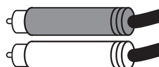
Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.



Prises RCA



Des branchements RCA mécaniquement identiques existent en tant que connexions numériques et analogiques. Veillez à ne pas mélanger ces connexions lors de l'installation!



Veillez à ne pas intervertir les connexions analogiques droite et gauche. Souvent, de telles connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.

Fiches de raccordements

Veillez à ce que les jonctions soient bien fixées. Les connexions insuffisantes peuvent causer des parasites, des défaillances et des dysfonctionnements.



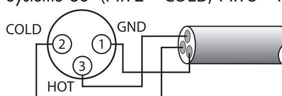
- Faux - *- Correctement -*

Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.

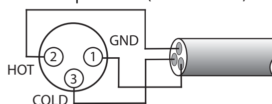
Prises XLR

Veuillez noter que l'affectation européenne des signaux XLR est différente de l'affectation américaine US. La constitution des câbles est dans tous les cas identique. Pour autant que les deux appareils reliés correspondent à la même norme, la liaison signal est correcte. Cela est toujours le cas, si les deux appareils sont de fabrication Vincent. Si deux appareils de norme différente sont raccordés, le signal est alors inversé. Dans ce cas, l'affectation du signal doit être modifiée à une extrémité de la liaison. Adressez-vous à votre revendeur qui vous conseillera utilement.

1. Système US (Pin 2 = COLD, Pin 3 = HOT)

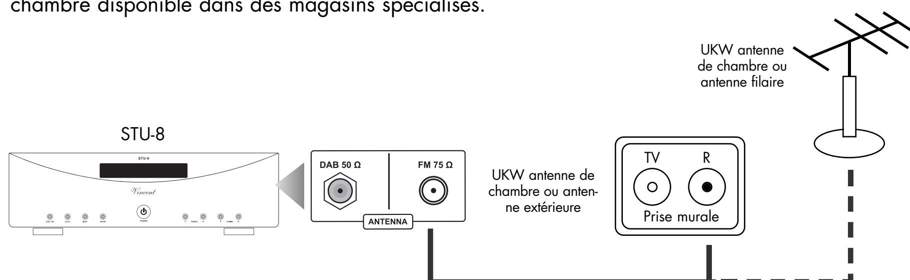


2. Système Européenne (Pin 2 = HOT, Pin 3 = COLD)



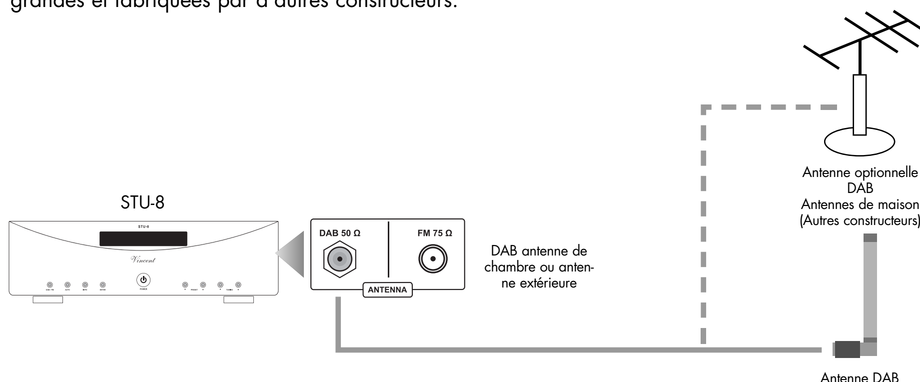
RACCORDEMENT DE L'ANTENNE

Si une prise murale pour le raccordement de l'antenne UKW de réception satellite, de réception par câble ou pour une antenne pour toiture est disponible, connectez son raccord radio avec la prise d'entrée «FM 75Ω» (11) sur l'appareil. Pour ce faire, utilisez un câble d'antenne de 75Ω. Dans le cas où une telle prise de raccordement n'et st pas disponible, vous pouvez connecter l'antenne filaire fournie ou une antenne de chambre disponible dans des magasins spécialisés.



L'antenne de chambre Télescope fournie pour des signaux moyens et les signaux forts, devrait suffire pour une excellente réception. L'antenne fixée sur le raccord F antennes Triband COAX de 50 Ω (11) à l'arrière de l'appareil et doit être sécurisée en fixant solidement l'écrou. L'antenne doit être installée verticalement, étant donné que les signaux DAB verticaux sont polarisés.

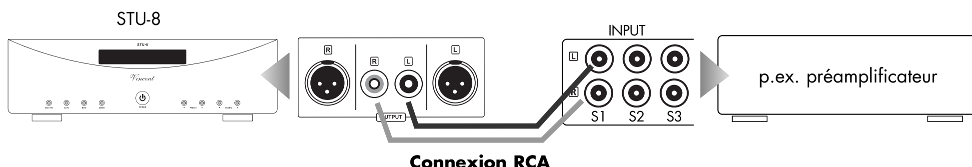
En cas de mauvaise ou d'absence de réception, vous avez la possibilité d'utiliser des antennes relativement grandes et fabriquées par d'autres constructeurs.



RACCORDEMENT AUX AMPLIFICATEURS, RECEPTEURS OU PREAMPLIFICATEURS

Utilisation de la sortie analogique avec prise RCA

Branchez les prises de connexion « OUTPUT » (12) à une entrée haut niveau d'un amplificateur, préamplificateur, ampli-tuner ou un autre appareil adéquat pour les sources à haut niveau (amplificateur d'écouteurs, port d'enregistrement d'un enregistreur à cassette, mixer, etc.). Un telle connexion d'entrée est généralement désignée par « LINE IN » ou « TUNER ». Pour des informations concernant les possibilités de connexion de l'appareil avec lequel le lecteur doit être connecté, consultez le manuel de l'utilisateur de l'appareil correspondant.

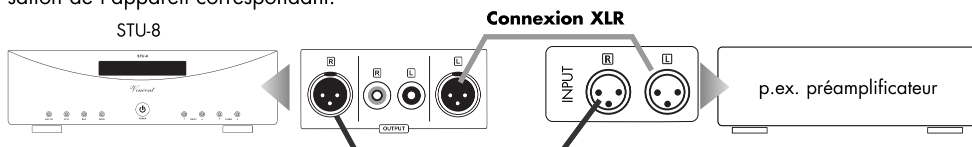


Connexion RCA

Utilisation de la sortie analogique avec prise XLR

Connectez les prises de raccordement «OUTPUT» (12) sur l'entrée de haut niveau d'un amplificateur, d'un préamplificateur, d'un récepteur ou d'un autre appareil approprié comportant des sources de haut niveau (amplificateur à haut-parleurs, entrée de l'enregistrement d'un enregistreur de cassette, d'un mixeur, etc.). Généralement un tel raccord porte l'inscription «LINE IN» ou «LINE OUT». Pour des informations sur les options de raccordement de l'appareil sur lequel un lecteur doit être branché, consultez le manuel d'utilisation de l'appareil correspondant.

Connexion XLR

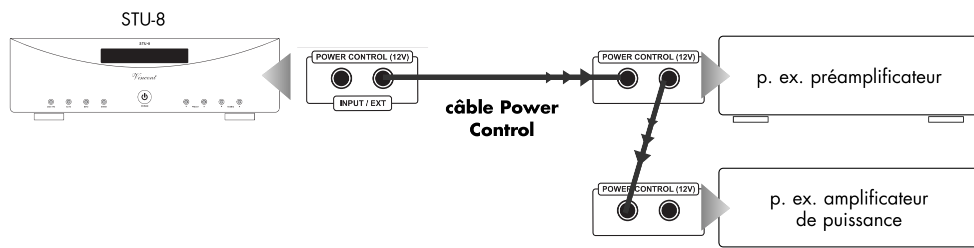


RACCORDEMENT DU CORDON D'ALIMENTATION SECTEUR

Assurez-vous que la tension d'alimentation électrique de votre habitation est conforme à celle exigée par l'appareil. La tension et la fréquence demandée sont à relever à l'arrière de l'appareil à côté de la prise secteur. Si l'alimentation secteur est conforme, enfoncez entièrement la fiche protégée du cordon d'alimentation fourni, dans la prise secteur à l'arrière de l'appareil (14). Reliez l'autre extrémité du cordon secteur à une prise secteur.

LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

De nombreux systèmes AV et quelques systèmes stéréo se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé « Power Control », ou aussi « Trigger » ou encore « Commande de mise sous tension ». Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre le préamplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction « POWER CONTROL » a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général le préamplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement maintenus en état de veille. On utilise pour cela des câbles à deux conducteurs, équipés de fiches banane 3,5 mm (mono). Pour chaque liaison entre deux appareils, il faut utiliser un de ces câbles.
Le STU-8 est équipé de deux raccords de sortie pour la commande de sortie. Grâce à ces raccords, il peut produire et transmettre le signal de mise en marche pour les autres composants d'un équipement stéréo. Les deux appareils qui doivent recevoir le signal de commande peuvent être directement raccordés sur les deux sorties «POWER CONTROL» (13). Dans le cas où on a raccordé plus de deux appareils susceptibles d'être commandés, il est nécessaire d'établir une connexion de commande entre le préamplificateur et les autres appareils à commander sur les sorties des deux appareils directement raccordés. Pour ce faire, vous pouvez utiliser l'un des deux raccords «POWER CONTROL» comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette manière, vous pouvez, en théorie et de façon illimitée, alimenter plusieurs appareils à l'aide des impulsions de commande. Cette méthode qui consiste à transmettre le signal à travers les sorties et les entrées des appareils et de les interconnecter par la même occasion est également appelée «Daisy chaining» (connexion en série).





De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux. Également à certains appareils qui lancent le signal de démarrage (préamplificateurs ou amplificateurs intégrés), il manque ces inscriptions. Dans ce cas, on peut estimer qu'il s'agit du signal de sortie.
Les connecteurs « POWER CONTROL » des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur peut être raccordé via une liaison « POWER CONTROL » directement ou indirectement à tous les autres appareils !
Si un câble « POWER CONTROL » est connecté à l'arrière du lecteur et est pour cela sujet à un signal de démarrage 12V, l'appareil ne peut non plus être désactivé par le bouton « POWER ». Si la fonction de la commande d'enclenchement n'est pas souhaitable, il convient donc de supprimer le câble du signal de démarrage!

COMMANDE DE L'APPAREIL – UKW

Action	Description
Ecouter les chaînes UKW	1. Appuyez sur le bouton POWER (8) pour mettre l'appareil en marche. 2. Sur l'affichage, appuyez sur le bouton DAB/FM (4/18), pour sélectionner la bande des chaînes UKW. 3. Sélectionnez les chaînes souhaitées. a. Recherche automatique des chaînes Utilisez le bouton AUTO (5/19) pour régler automatiquement une chaîne. Lorsqu'une a été captée, le processus s'arrête automatiquement. b. Recherche manuelle des chaînes Pour régler une chaîne, appuyez sur le bouton TUNING (10/23) – la plage des fréquences s'élève jusqu'à 50 kHz.
Mode Stéréo/mono	Lorsqu'une chaîne stéréo a été réglée, appuyez sur le bouton ENTER (7/21), pour basculer entre le mode Mono et Stéréo. Pour compenser une réception stéréo UKW, sélectionnez le mode mono pour obtenir une réception avec moins de bruits.
Affichage des infos RDS	Vous pouvez utiliser «Régale auto» (5/19) ou „Recherche manuelle des chaînes (10/23) pour régler une fréquence avec un signal RDS. Appuyez sur le bouton INFO (6/20) pour démarrer la réception RDS et le message s'affiche chaque fois que vous appuyez sur le bouton d'informations. Les données suivantes sont transférées par la chaîne: a. Le nom de l'expéditeur b. Le texte radiophonique c. Le type de programme d. la date et l'heure
Emplacement des chaînes prédéfinies	a. Vous pouvez utiliser "Recherche automatique" (5/19) ou la «Recherche manuelle des chaînes» pour régler les chaînes qui sont enregistrées dans la mémoire. b. Maintenez enfoncé le bouton de recherche des chaînes (16) sur la télécommande pendant 2 secondes et le message «Preset XX saved» s'affiche à l'écran et le processus est exécuté.

COMMANDE DE L'APPAREIL – DAB

Action	Description
Ecouter les chaînes DAB	1. Appuyez sur le bouton POWER (8) pour mettre l'appareil en marche. 2. Sur l'affichage, appuyez sur le bouton DAB/FM (4/18), pour sélectionner la bande des chaînes DAB. 3. Une recherche des chaînes commence automatiquement (voir l'activité suivante). 4. Appuyez sur le bouton TUNING (10/23) pour régler la réception des chaînes. Lorsque la chaîne souhaitée s'affiche, appuyez sur le bouton ENTER (7/21) Pour l'écouter.
Application du DAB lors de la première mise en marche	· Lorsque vous mettez l'appareil en marche pour la première fois et si vous sélectionnez DAB, la fonction Réglage auto analyse les fréquences de la bande III (7A-13B). Lorsque la recherche des chaînes est terminée, la première chaîne trouvée s'affiche. · Appuyez sur le bouton AUTO (5/19) et relâchez ce bouton en moins de deux secondes, pour sélectionner une bande de recherche locale Bande III (7 A~13B). Appuyez sur le bouton AUTO (5/19) pendant plus de 2 secondes et relâchez-le ensuite pour exécuter la recherche des chaînes (bande complète III et bande L 5A jusqu'au LW). Lorsque la recherche automatique est terminée, le nombre de chaînes s'affiche et la première chaîne est réglée. · Lorsque le „Signal N/A" s'affiche, vérifiez le raccordement de l'antenne. Procédez à une réinitialisation du système si vous avez changé de position ou si vous voulez recevoir de nouveau les chaînes retransmises du bouquet.
Affichage détaillé	Maintenez le bouton INFO enfoncé (6/20) pendant 2 secondes. · Recherche manuelle (recherche manuelle des chaînes) · Réinitialisation du système · Version du logiciel
Recherche manuelle	Maintenez le bouton INFO (6/20) enfoncé pendant 2 secondes et confirmez ensuite en appuyant sur le bouton ENTER (7/21). Utilisez maintenant le bouton TUNING (10/23) pour rechercher manuellement les chaînes.
Réinitialisation du système	Maintenez le bouton INFO (6/20) enfoncé pendant 2 secondes pour équilibrer la chaîne DAB locale jusqu'à ce que l'écran affiche „Recherche manuelle", puis appuyez de nouveau sur le bouton INFO, l'écran affiche maintenant «System Reset», appuyez sur le bouton Enter (la suppression de la chaîne pendant ce temps est exclue) et le tuner exécute une recherche rapide des chaînes et sélectionne les chaînes locales disponibles.
Entrée automatique	Maintenez le bouton ENTER (7/21) pendant 2 secondes pour activer ou désactiver l'entrée automatique. Cette fonction permet de recevoir les chaînes trouvées après une recherche automatique, sans appuyer sur le bouton ENTER (voir la section „Ecouter une chaîne DAB").
Texte du fournisseur (Stream)	Lors de la réception d'un texte du fournisseur, appuyez sur le bouton INFO (6/20), pour parcourir les informations détaillées émises par le fournisseur.
Régler l'analyse auto	Appuyez sur la touche AUTO (5/19) pour une analyse rapide (les chaînes de la bande III se trouvent entre 7A~ 13B). Lorsque vous appuyez sur le bouton AUTO pendant plus de 2 secondes, une analyse complète est effectuée (bande complète 5A~ 13Fet L-Bande LA~LW).
Chaînes préréglées	a. Utilisez la fonction „Recherche manuelle/Mode auto" pour enregistrer les chaînes dans la mémoire. b. Appuyez le bouton de recherche des chaînes préréglées (16) sur la télécommande pendant 2 secondes, l'écran affiche «Preset XX Saved», pendant que le processus est en cours d'exécution.

TABLEAU DES FREQUENCES DAB

Band III (174 à 240 Mhz)

Niveaux	Fréquence	Niveaux	Fréquence	Niveaux	Fréquence
5A	174.928 MHz	8B	197.648 MHz	11C	220.352 MHz
5B	176.640 MHz	8C	199.360 MHz	11D	222.064 MHz
5C	178.352 MHz	8D	201.072 MHz	12A	223.936 MHz
5D	180.064 MHz	9A	202.928 MHz	12B	225.648 MHz
6A	181.936 MHz	9B	204.640 MHz	12C	227.360 MHz
6B	183.648 MHz	9C	206.352 MHz	12D	229.072 MHz
6C	185.360 MHz	9D	208.064 MHz	13A	230.784 MHz
6D	187.072 MHz	10A	209.936 MHz	13B	232.496 MHz
7A	188.928 MHz	10B	211.648 MHz	13C	234.208 MHz
7B	190.640 MHz	10C	213.360 MHz	13D	235.776 MHz
7C	192.352 MHz	10D	215.072 MHz	13E	237.488 MHz
7D	194.064 MHz	11A	216.928 MHz	13F	239.200 MHz
8A	195.936 MHz	11B	218.640 MHz		

L-Band (1452 à 1490 Mhz)

Niveaux	Fréquence	Niveaux	Fréquence	Niveaux	Fréquence
LA	1452.960MHz	LI	1466.656MHz	LQ	1480.352MHz
LB	1454.672MHz	LJ	1468.368MHz	LR	1482.064MHz
LC	1456.384MHz	LK	1470.080MHz	LS	1483.776MHz
LD	1458.096MHz	LL	1471.792MHz	LT	1485.488MHz
LE	1459.808MHz	LM	1473.504MHz	LU	1487.200MHz
LF	1461.520MHz	LN	1475.216MHz	LV	1488.912MHz
LG	1463.232MHz	LO	1476.928MHz	LW	1490.624MHz
LH	1464.944MHz	LP	1478.640MHz		

CONSEILS

Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.
Profitez de l'expérience de votre revendeur!

Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentation d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier.

Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position « ON »), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

RECHERCHE DES ERREURS

Manifestations	causes probables du problème	Aide
L'appareil ne foncti-onne pas après avoir activé le commutateur du secteur	Le câble secteur n'est pas branché sur une prise opérationnelle. Le câble secteur n'est pas fixé sur la prise et sur la prise de l'appareil ou il est défectueux. Le fusible de l'appareil ou l'appareil est défectueux.	Etablissez une connexion entre une prise foncti-onnelle et une tension de secteur appropriée. Vérifiez le câble du secteur, changez-le le cas échéant avec un câble d'alimentation appro-prié pour appareil ne dégageant que peu de chaleur et fixez sa fiche sur la prise et de l'autre côté sur la prise secteur de l'appareil. Contactez votre fournisseur spécialisé.
Aucune sonorité, le voyant „WARM UP" s'allume (1)	Soit la sortie du tuner n'est pas connectée sur le raccord approprié de l'amplificateur, soit elle n'est pas connectée du tout. Aucune fréquence sur laquelle une chaîne peut être reçue avec un signal suffisamment fort n'est réglée. Aucune antenne appropriée correspondant à la bande de fréquences n'est connectée sur le tuner. Vous avez sélectionné un canal d'entrée incorrect sur l'amplificateur. Le volume de l'amplificateur est très bas.	Rectifiez le raccordement du tuner. Réglez la fréquence de l'émetteur pour rece-voir de bons signaux. Dans le cas d'une réception MW, essayez de mieux positionner l'antenne. Installez une antenne appropriée (11) Rectifiez la sélection d'entrée au niveau de l'amplificateur. Augmentez prudemment le volume de l'ampli-ficateur.
La reproduction sono-re d'un canal ne fonctionne pas	L'un des câbles audio entre le tuner et l'ampli-ficateur n'est pas correctement fixé ou est défectueux.	Vérifiez et fixez ce câble.
Mauvaise réception ou aucune réception	Antenne non raccordée ou mal raccordée. Des sources de perturbations sont à proximité. Le signal de l'émetteur UKW est très faible (émetteur éventuellement très éloigné).	Vérifiez le raccord de l'antenne (11) du mode de fonctionnement sélectionné (FM). Essayez de localiser et d'éliminer la panne. Essayez d'améliorer la réception en appuyant sur le bouton « ENTER » (7/21) ou recher-chez une autre chaîne.

RECHERCHE DES ERREURS

Manifestations	causes probables du problème	Aide
Aucun RDS	L'émetteur ne prend pas de RDS en charge.	Renoncez à ce service ou réglez un émetteur FM/DAB.
Mauvaise qualité audio	Les câbles ne sont normalement connectés, les raccords sont encrassés, un câble est défectueux ou mauvaise réception.	Vérifiez les raccords audio et bascules en mode Mono à l'aide du bouton ENTER (7/21).
Aucune fonction ne peut être exécutée sur la télécommande	Piles indisponibles dans la télécommande, les piles ne sont pas correctement insérées ou elles sont usées. La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est obstrué, la portée de l'appareil est dépassée ou la télécommande est activée dans une position très éloignée. L'appareil ne s'allume pas.	Vérifiez les piles et changez-les le cas échéant. Essayez d'orienter la télécommande, lorsque la trajectoire est libre, à une distance de 7 m de l'appareil et autant que faire se peut vers sa façade avant. Mettez l'appareil en marche.
Bourdonnement audible des basses	Voir section „Ronflement du secteur" au chapitre „Astuces supplémentaires".	Voir section „Ronflement du secteur" au chapitre „Astuces supplémentaires".
L'émetteur est réglé en stéréo, mais la reproduction est uniquement mono	Le réglage stéréo/mono de l'émetteur est incorrect.	Appuyez sur le bouton ENTER (7/21).

Lorsqu'un fonctionnement normal n'est pas possible, débranchez l'appareil du secteur et rebranchez-le.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Partie Tuner FM

Fréquence:	87.5 MHz~108.0 MHz
Sensibilité RF:	0.8 μV
Caractéristiques de la fréquence:	30 Hz ~ 15 kHz(+ 1dB/-1.5dB)
Rapport signal/bruit :	62 dB (Mono)
Facteur de distorsion	
Mono 1 kHz (à 75kHz):	0.12 %
Séparation des canaux stéréo 1 kHz (WIDE):	35 dB
Entrées antennes:	75 Ω/ohm, Coax (mâle)

Partie de l'émetteur DAB

Fréquence:	ca.174.928 (5A) ~ 239.200 (13F) MHz (VHF BAND III) 1452.960 (LA) ~ 1490.624 (LW) MHz (LBAND)
Sensibilité:	97 dBm (VHF), -96dBm (L-BAND)
Sélection de canaux voisins:	40 dB
Sensibilité de réception:	101dBm
Rapport signal/bruit :	100dBm
THD+N:	0,01 % (1 kHz)
Puissance de sortie analogique:	2 Vrms
Séparation des canaux:	88 dB (1 kHz)
Plage de fréquences:	20 Hz ~ 20 kHz (+0.5/0.5 dB)
Prise d'antenne:	50 /ohm, F (femelle)

Généralités

Dimensions (BxHxT):	430x 133x359 (mm)
Poids (net):	9kg
Couleurs :	argentée/noire

GLOSSAIRE

Sources audio/lecteurs sources
Composants de votre chaîne hi-fi et tous les autres appareils dont vous voulez écouter le son via le système en les branchant au préamplificateur ou à l'amplificateur intégré. Cela comprend les lecteurs de CD, les lecteurs de DVD, les tuners (radios), les lecteurs de cassettes, les enregistreurs DAT, les ordinateurs personnels, les platines tourne-disque, les lecteurs audio portables et bien d'autres.

Dynamique
Ecart entre les sons les plus faibles et les sons les plus élevés possibles pour les signaux audio (sans distorsion et sans transition à bruit).

Sensibilité d'entrée
Terme désignant la plus petite tension d'entrée qui génère la puissance de sortie maximum quand le volume est réglé au maximum. Exemples: 100 à 500 mV (millivolts) pour les entrées à haut niveau, 2 à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

Niveau (dB)
Une manière de représenter toute grandeur physique; mesure usuelle des tensions de signal et du volume. Est indiqué en décibels (dB). On désigne par tensions « au niveau Line » les tensions de signal inférieures à 1 Volt (RMS) qui conviennent comme signaux audio pour les entrées des amplificateurs. Les entrées de l'amplificateur (se présentant en général sous la forme de prises RCA) qui sont prévues pour les signaux du lecteur de CD, du lecteur de DVD etc. sont aussi désignées par « entrées de niveau Line » ou « entrées à haut niveau ».

RCA
RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales RCA, à l'origine l'abréviation de « Radio Corporation of America », le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé au cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

XLR
Egalement appelé : « Liaison symétrique » ou « balanced ». Une fiche de connexion pour appareils audio. Elle est ronde, d'un diamètre d'environ 1,5 cm et possède trois broches de contact. XLR est une connexion alternative à RCA pour signaux BF dans le domaine professionnel audio. Son avantage consiste dans la possibilité de transmission supplémentaire du même signal, cependant modifié (c'est la raison des trois broches), de façon qu'après traitement correspondant du signal dans l'appareil récepteur, les perturbations électromagnétiques induites sur le parcours des câbles puissent être éliminées. Le niveau de transmission est en outre plus élevé, les signaux audio transmis sont ainsi moins sensibles aux parasites.

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:
Serial number:
Numéro de série:

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim